



Informationsblatt der Gemeinde Riegsee

5. Jahrgang

Januar 2006

Nummer 16

VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

Die Vereine in unserer Gemeinde haben eine wichtige Aufgabe und Funktion. Neben der Ausrichtung auf den eigentlichen Vereinszweck bieten unsere Vereine durch die verschiedenen Veranstaltungen und Angebote vielfältige Möglichkeiten bei denen sich die Bürgerinnen und Bürger treffen können und Gemeinsamkeiten entwickeln. Eine Gemeinschaft in unserer Gemeinde und in unseren Dörfern kann sich nur entwickeln, wenn auch Gelegenheit besteht, sich zu treffen und zusammen zu kommen. Allen die sich in unseren Vereinen und Verbänden bemühen, bleibt deshalb zu wünschen, dass die verschiedenen Angebote durch reges Interesse anerkannt und gewürdigt werden.

Die Schützen in Aidling und in Riegsee feiern beide heuer das 100-jährige Jubiläum der jeweiligen Vereine. Die Vorbereitungen auf die beiden Feste laufen auf Hochtouren. Die vorgesehenen Programme sind so ausgelegt, dass sich möglichst viele angesprochen und eingeladen fühlen.

Am 13. Dezember letzten Jahres konnten wir noch rechtzeitig vor Weihnachten das neue Buch zum Hochlandlager 1934 vorstellen. Das Buch ist auf großes Interesse und positive Resonanz gestoßen. Ich darf an dieser Stelle dem Autor Herrn Thomas Wagner für seine gründliche und umfas-

sende Arbeit und Herrn Karl Wolf für die Gestaltung und Vorbereitung recht herzlich danken. Das Buch ist zum Preis von 14,90 € bei der Gemeinde und bei den Murnauer Buchhandlungen zu erwerben.

Franz Höcker

1. Bürgermeister

AUS DEM GEMEINDERAT:

Gemeinderatssitzung am 14.12.2005

Gemeindestraße „Am Leitle“ – Absenkung im Kurvenbereich

Herr Bürgermeister Höcker informiert über die Besprechung mit Herrn Dipl. Ing. Bosch in der Sitzung des Bauausschusses am 12.12.2005, der im Jahre 2001 mit der Planung für den Straßenausbau im Bereich Am Leitle 9, 11 und 13 beauftragt war. Wegen der Anbindung der zukünftigen Erschließungsstraße im Kurvenbereich „Am Leitle“ ist abzuklären, ob eine Absenkung der Straße sinnvoll wäre. Laut Festsetzung im Bebauungsplan „Am Leitle“ beträgt die Straßenbreite 6,50 m. Im Bereich „Am Leitle 3 und 5“ fehlen jeweils etwa 50 cm zu der geplanten Straßengrundstücksbreite.

Der Bauausschuss beauftragte Herrn Dipl. Ing. Bosch mit der Planung für eine eventuelle Absenkung der Straße „Am Leitle“. In den Planskizzen sind die Höhenent-

wicklung, Schnittzeichnungen sowie die Anbindung an die vorhandene Fahrbahn darzustellen.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis.

Überplanung der Kanalisation – Regenwasserableitung:

Die Gemeinden Murnau, Spatzenhäuser und Riegsee haben im Jahr 1989 bereits das Ingenieurbüro Köpf beauftragt, die Ringkanalisation um den Riegsee zu überplanen, um dem wiederholten Überstau der Kanalanlagen nach Starkregenfällen zu begegnen. Die Planung sah im wesentlichen eine Vergrößerung der Stauräume vor den Pumpen vor. Die Kosten waren damals geschätzt auf 5.730.000,00 DM. Die Vergrößerung der Stauräume wurde von den beteiligten Gemeinden wegen der hohen Kosten bisher zurückgestellt. Die Gemeinde Riegsee hat stattdessen versucht, mit Einzellösungen die Oberflächenwasserbeseitigung zu ändern, um den Schmutzwasserkanal zu entlasten. Mit der Zunahme der Starkregenereignisse in den vergangenen Jahren hat sich die Frage der Sanierung der Ringkanalisation wieder neu gestellt. Das Wasserwirtschaftsamt hat deshalb die beteiligten Gemeinden zu einer Besprechung eingeladen. Im Anschluss daran hat das Ingenieurbüro Köpf für die Überplanung der Anlage Honorarangebote abgegeben. Nach Prüfung des Angebotes durch den Bauausschuss hat der Gemeinderat dem Vorschlag zugestimmt, ein neues Honorarangebot einzuholen, das nur die zunächst dringlichen Maßnahmen umfasst. Nach Ansicht der Gemeinde soll vorrangig die Abtrennung der Straßeneinläufe vom Schmutzwasserkanal erfolgen. Das Straßenwasser soll von Aidling aus über den bestehenden Regenwasserkanal Richtung Riegsee geleitet werden. Zu prüfen ist, ob im Bereich zwischen Ort und See eine Fläche geschaffen werden kann, die von dem Bach der Richtung Riegsee verläuft, durchflossen werden soll, damit dort das ankommende Wasser gereinigt und auch eventuell versickert werden kann. Weiterhin ist grundsätzlich zu prüfen, ob eine Ableitung von Regenwasser aus Aidling in Richtung Höhlmühle möglich ist. Das In-

genieurbüro wurde aufgefordert, für diese Teilmaßnahmen ein neues Honorarangebot vorzunehmen.

Regenwasserkanal Sportplatz Riegsee

Herr Bürgermeister Höcker informiert, dass eine Ortsbesichtigung des Bauausschusses am 25.11.2005 bezüglich des Regenwasserkanals am Sportplatz stattfand. Der Bauausschuss ist der Ansicht, dass der Einbau einer Rohrleitung zum bestehenden Sportplatz in den vorhandenen Regenwasserschacht an der Straßeneinmündung verlegt werden soll. Dadurch soll der Aufstau des Regenwassers im Sportplatzbereich verringert und möglicherweise ein Übertritt über die Straße verhindert werden. Die Maßnahme ist alsbald durchzuführen.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis.

Wasserversorgung – Anschluss von Guglhör

Mit Schreiben vom 25.11.2005 beantragt das Bayerische Haupt- und Landgestüt Schwaiganger den Anschluss des Nebenbetriebes Guglhör an die gemeindliche Wasserversorgung

Der Gemeinderat stimmt grundsätzlich dem Anschluss von Guglhör an die vorhandene gemeindliche Wasserversorgung bei den vorhandenen Druckverhältnissen zu. Die Verlegung der Anschlussleitung und eine eventuell notwendige Erhöhung des Wasserdrucks ist Aufgabe des Haupt- und Landgestüts. Die Beitragserhebung richtet sich nach der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung der Gemeinde Riegsee.

Radweg entlang der Kreisstraße GAP 1

Mit Schreiben vom 29.11.2005 bittet der Arbeitskreis „Ortsbild/ Ortsgestaltung“ darum, beim Landkreis Garmisch-Partenkirchen die Schaffung von Radwegen an der Kreisstraße GAP 1 entlang im Gemeindebereich zu beantragen.

Für vordringlich hält der Arbeitskreis einen Radweg in der Verlängerung des bestehenden Radweges bei Froschhausen/Abzweigung Lothdorf in Richtung Riegsee bis zum Ortseingang. Der Bau des

Radweges bzw. die Fortführung von Froschhausen bis nach Riegsee ist deshalb sehr dringlich, da hier gerade im Bereich der ehem. Froschhausener Kiesgrube derzeit ein gefährlicher unübersichtlicher Straßenabschnitt für Radfahrer vorhanden ist.

Der Gemeinderat bestätigt, dem Arbeitskreis „Ortsbild/ Ortsgestaltung“ volle Unterstützung zur Schaffung von Radwegen an der Kreisstraße GAP 1 entlang im Gemeindebereich. Ein Antrag ist an das Landratsamt Garmisch-Partenkirchen zu stellen.

Beförderung der Hauptschüler aus Hagen

Hauptschüler aus Hagen haben an verschiedenen Wochentagen Nachmittagsunterricht. Es besteht an diesen Tagen keine Möglichkeit mehr, mit dem Schulbus nach Hause zu kommen. Die Wegstrecke beläuft sich je nach Lage des Grundstücks unter bzw. über 3 km.

Die Verordnung über die Schülerbeförderung schreibt vor, dass Beförderungspflicht für Hauptschüler besteht, wenn der Schulweg länger als 3 km ist. Bei besonders beschwerlichen oder besonders gefährlichen Schulwegen kann die Notwendigkeit der Beförderung anerkannt werden. Das Landratsamt, das diese Voraussetzungen für die Gymnasiasten aus Hagen ebenfalls überprüfen muss, wartet die Entscheidung der Gemeinde ab.

Der Gemeinderat erklärte sich grundsätzlich zu einer Kostenübernahme ohne Anerkennung einer Rechtspflicht bereit mit der Maßgabe, dass die Eltern die Abholung der Kinder übernehmen. Aufgrund dessen wurden mit Schreiben der Gemeinde vom 06.12.2005 die Eltern der 5 Schüler angeschrieben.

Herr Bürgermeister Höcker teilt mit, dass von den angeschriebenen Eltern zwei Familien ihre Bereitschaft zur Abholung der Kinder und eine Mitnahme von anderen Kindern erklärt haben. Weitere Antwortschreiben sind nicht eingegangen.

Der Gemeinderat beschließt, den Eltern, die ihre Bereitschaft zur Abholung der Kinder erklärten, eine Kostenübernahme

pro Kilometer ab dem 01.01.2006 zu gewähren.

SONSTIGE MITTEILUNGEN:

Sicherung von Gehwegen und Gehbahnen

Zusätzlich zum Aushang an den Amtstafeln verweist die Gemeinde noch einmal auf die Verpflichtung der Grundstückseigentümer zur Sicherung der Wege für den Fußgängerverkehr im Winter hin. Nachdem sich hartnäckig eine falsche Meinung hält, sei an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Verpflichtung der Grundstücksanlieger auch entlang von Grundstücken besteht, wenn kein ausgebautes Gehweg vorhanden ist. Die Anlieger von Grundstücken im Innenbereich sind in jedem Fall verpflichtet, für die Sicherheit des Fußgängerverkehrs zu sorgen. Wenn kein befestigter und abgegrenzter Bereich für den Fußgänger besteht, ist der Anlieger verpflichtet, auf einem 1 Meter breiten Streifen am Rand der öffentlichen Straße so zu streuen, dass eine sichere Benutzung für Fußgänger möglich ist.

Anmeldung zum Besuch des Kindergartens:

Durch die Änderung der gesetzlichen Grundlage ist die Gemeinde veranlasst, heuer bereits früher die Anmeldungen zum Besuch des Kindergartens ab September dieses Jahres einzuholen. Die betroffenen Eltern werden deshalb gebeten, ihre Kinder bereits bis spätestens 10.03.2006 direkt beim Kindergarten anzumelden.

Vermieterinformation:

Im Bereich der Tourismusgemeinschaft „Das Blaue Land“ wird künftig auch die Möglichkeit geschaffen, dass Gastgeber ihre Zimmer oder Ferienwohnungen online buchbar anbieten können. Dabei sollen den Vermietern drei Varianten zur Darstellung im Internet geboten werden. Die Gemeinde wird zur Information die Gastgeber zu einer Versammlung einladen. Der Termin dazu steht noch nicht fest. Bei der Gelegenheit soll auch die künftige Zusammenarbeit und die Zuständigkeiten für die Arbeit im Bereich des Tourismus eingehend

besprochen werden. Es wäre deshalb sehr wichtig, wenn möglichst viele Gastgeber an dieser Versammlung teilnehmen könnten.

TERMINE

- 04.02. Schützenball, Trachten- und Schützenverein Aidling, 20.00 Uhr, Gasthof „Post“
- 17.02. Wildererball, Trachten- und Schützenverein Aidling, 20.00 Uhr, Gasthof „Post“
- 26.02. Musikerball, Musikkapelle Aidling/Riegsee, 20.00 Uhr, Gasthof „Post“
- 28.02. Kehraus, Trachten- und Schützenverein Aidling, Gasthof „Post“
- 02.04. Jahreshauptversammlung, Krieger- und Soldatenverein Riegsee, 10.00 Uhr, Gasthaus „Westner“
- 02.04. Konzert mit den Musikkorps der Bayerischen Polizei, Gemeinde Riegsee, 20.00 Uhr, Haus des Gastes
- 06.04. Jahreshauptversammlung, Riegseer Sportclub, 20.00 Uhr, Haus des Gastes
- 09.04. Fastenessen, Pfarrgemeinderat, 11.00 Uhr, Haus des Gastes
- 14.04. Passionssingen, Pfarrgemeinderat, 19.30 Uhr, Filialkirche St. Stephan
- 23.04. Jahrtag und Frühjahrsversammlung, Trachten- und Schützenverein Aidling, 9.00 Uhr
- 28.04. Jahreshauptversammlung, Freiwillige Feuerwehr Riegsee, 20.00 Uhr, Gasthaus „Westner“
- 23.06. - 25.06. Dorffest, Riegseer Sportclub, Sportplatz Riegsee
- 15.07. Festabend, Schützenverein Seerose Riegsee, 20.00 Uhr, Haus des Gastes
- 21.07. Discoabend, Schützenverein Seerose Riegsee, 20.00 Uhr, Festzelt
- 23.07. 100jähriges Gründungsjubiläum, Schützenverein Seerose Riegsee
- 30.07. Standkonzert in Aidling, Gemeinde Riegsee, 19.30 Uhr, Gasthof „Post“

| | | |
|---|--|--|
| Herausgeber: | Gemeinde Riegsee | vertreten durch den 1. Bürgermeister Franz Höcker |
| Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung: | Elisabeth Mohr Verwaltungsgemeinschaft Seehausen a. Staffelsee Tel. 08841/6169-20, Fax 08841/6169-11 | |
| Auflage: 430 Stück | Verteilung: kostenlos frei Haus | |